



Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den
österreichischen Arbeitsmarkt.In der vorliegenden Übersicht finden
Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen,
unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Juli 2023

Ende Juli 2023 waren bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice 250.227 Personen arbeitslos vorgemerkt (+6,3% gegenüber dem Vorjahresmonat), 60.355 Personen befanden sich in einer Schulung (-1,3%). Werden arbeitslos vorgemerkte Personen und Schulungsteilnehmende zusammengezählt, ergibt sich für Ende Juli 2023 eine Veränderung der Zahl der insgesamt vorgemerkten Personen um +4,7% im Vergleich zum Juli 2022. Die geschätzte nationale Arbeitslosenquote beträgt aktuell 5,9%. Die Zahl der den regionalen Geschäftsstellen des AMS als sofort verfügbar gemeldeten offenen Stellen betrug 113.817 (-17,4% gegenüber dem Vorjahresmonat).

	Bestand Quote	Verände absolut	rung zum Vorjahr relativ	
Arbeitslose Personen	250.227	+14.740	+6,3%	
Frauen	115.726	+4.708	+4,2%	
Männer und altern. Geschl.	134.501	+10.032	+8,1%	
Unselbstständig Beschäftigte*	4.025.182	+55.140	+1,4%	
Frauen	1.867.818	+28.880	+1,6%	
Männer und altern. Geschl.	2.157.364	+26.260	+1,2%	
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	5,9%	+0,3	+0,3 %-Punkte	
Frauen	5,8%	+0,1	+0,1 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	5,9%	+0,4	+0,4 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	310.582	+13.935	+4,7%	
Frauen	145.923	+4.242	+3,0%	
Männer und altern. Geschl.	164.659	+9.693	+6,3%	

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,1%	+0,8 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,6%	-0,3 %-Punkte

^{*} endgültige Werte

^{**} aktuellste verfügbare Zahlen: Juni 2023 (Veränderung zum Juni 2022); Quelle: Statistik Austria



Bestand Bewegung D		Dauer Veränderung zum Vorja absolut relat		
Arbeitslose Personen gesamt	250.227	+14.740	+6,3%	
Frauen	115.726	+4.708	+4,2%	
Männer und altern. Geschl.	134.501	+10.032	+8,1%	
Tirol	9.815	-168	-1,7%	
Kärnten	13.987	+239	+1,7%	
Burgenland	6.907	+237	+3,6%	
Niederösterreich	38.598	+1.327	+3,6%	
Salzburg	8.544	+442	+5,5%	
Vorarlberg	8.767	+454	+5,5%	
Oberösterreich	28.862	+1.788	+6,6%	
Wien	105.274	+7.990	+8,2%	
Steiermark	29.473	+2.431	+9,0%	
Inländer_innen	156.675	+161	+0,1%	
Ausländer_innen	93.552	+14.579	+18,5%	
Jugendliche (unter 25 Jahre)	26.645	+2.985	+12,6%	
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	146.560	+12.517	+9,3%	
Ältere (50 Jahre und älter)	77.022	-762	-1,0%	
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	108.265	+7.299	+7,2%	
Personen mit Lehrausbildung	68.515	+1.134	+1,7%	
Personen mit mittlerer Ausbildung	13.154	+87	+0,7%	
Personen mit höherer Ausbildung	32.811	+2.429	+8,0%	
Personen mit akademischer Ausbildung	26.263	+3.728	+16,5%	
Personen mit Behinderung	11.600	+230	+2,0%	
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	50.467	-1.016	-2,0%	
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	188.160	+15.526	+9,0%	
Herstellung von Waren	20.587	+1.370	+7,1%	
Bau	15.797	+1.438	+10,0%	
Handel	37.208	+1.087	+3,0%	
Verkehr und Lagerei	12.820	+535	+4,4%	
Beherbergung und Gastronomie	23.207	+1.800	+8,4%	
Gesundheits- und Sozialwesen***	9.486	+167	+1,8%	
Arbeitskräfteüberlassung	22.916	+991	+4,5%	
Zugänge	82.543	+5.691	+7,4%	
Abgänge	79.898	+1.204	+1,5%	
darunter Abgänge in Beschäftigung	30.959	+1.429	+4,8%	
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	124	-16	-	
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	197	-47	-	
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	31.680	-9.377	-22,8%	
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	73.751	-10.457	-12,4%	
***ahna annatigas Cariahusaan ÖNIACE 9900				

^{***}ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

SCHULUNGSTEILNEHMER_INNEN

Bestand Bewegung Dauer		Veränderu absolut	erung zum Vorjahr t relativ	
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	60.355	-805	-1,3%	
Frauen	30.197	-466	-1,5%	
Männer und altern. Geschl.	30.158	-339	-1,1%	
Tirol	1.765	-158	-8,2%	
Wien	29.476	-965	-3,2%	
Salzburg	1.620	-51	-3,1%	
Steiermark	6.692	-46	-0,7%	
Niederösterreich	7.277	-33	-0,5%	
Oberösterreich	8.196	+44	+0,5%	
Burgenland	1.446	+40	+2,8%	
Vorarlberg	1.751	+151	+9,4%	
Kärnten	2.132	+213	+11,1%	
Inländer_innen	29.131	-784	-2,6%	
Ausländer_innen	31.224	-21	-0,1%	
Jugendliche (unter 25 Jahre)	23.213	+467	+2,1%	
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	30.920	-844	-2,7%	
Ältere (50 Jahre und älter)	6.222	-428	-6,4%	
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	34.857	-162	-0,5%	
Personen mit Lehrausbildung	9.622	-130	-1,3%	
Personen mit mittlerer Ausbildung	2.713	+190	+7,5%	
Personen mit höherer Ausbildung	7.895	-448	-5,4%	
Personen mit akademischer Ausbildung	4.808	-190	-3,8%	
Personen mit Behinderung	1.638	+92	+6,0%	
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	6.752	-531	-7,3%	
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	51.965	-366	-0,7%	
Herstellung von Waren	3.964	-258	-6,1%	
Bau	2.187	+30	+1,4%	
Handel	6.973	-121	-1,7%	
Verkehr und Lagerei	1.703	-13	-0,8%	
Beherbergung und Gastronomie	4.784	-72	-1,5%	
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.218	+426	+23,8%	
Arbeitskräfteüberlassung	3.614	-277	-7,1%	
Zugänge	12.380	+648	+5,5%	
Abgänge	19.015	+345	+1,8%	

^{***}ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

Bestand E	Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	310.582	+13.935	relativ +4,7%
Frauen	145.923	+4.242	+3,0%
Männer und altern. Geschl.	164.659	+9.693	+6,3%
Tirol	11.580	-326	-2,7%
Kärnten	16.119	+452	+2,9%
Niederösterreich	45.875	+1.294	+2,9%
Burgenland	8.353	+277	+3,4%
Salzburg	10.164	+391	+4,0%
Oberösterreich	37.058	+1.832	+5,2%
Wien	134.750	+7.025	+5,5%
Vorarlberg	10.518	+605	+6,1%
Steiermark	36.165	+2.385	+7,1%
Inländer_innen	185.806	-623	-0,3%
Ausländer_innen	124.776	+14.558	+13,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	49.858	+3.452	+7,4%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	177.480	+11.673	+7,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	83.244	-1.190	-1,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	143.122	+7.137	+5,2%
Personen mit Lehrausbildung	78.137	+1.004	+1,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	15.867	+277	+1,8%
Personen mit höherer Ausbildung	40.706	+1.981	+5,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	31.071	+3.538	+12,9%
Personen mit Behinderung	13.238	+322	+2,5%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	57.219	-1.547	-2,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	240.125	+15.160	+6,7%
Herstellung von Waren	24.551	+1.112	+4,7%
Bau	17.984	+1.468	+8,9%
Handel	44.181	+966	+2,2%
Verkehr und Lagerei	14.523	+522	+3,7%
Beherbergung und Gastronomie	27.991	+1.728	+6,6%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.704	+593	+5,3%
Arbeitskräfteüberlassung	26.530	+714	+2,8%

^{***}ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

Bestal	nd Bewegung Dauer	Veränder	ung zum Vorjahr
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	113.817	-24.009	-17,4%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	11.121	+43	+0,4%
Zugänge	44.236	-1.768	-3,8%
Abgänge	48.751	-820	-1,7%
darunter Stellenbesetzungen	43.003	+1.332	+3,2%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	68	-3	-
bisherige Laufzeit (Tage)	87	-4	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.468	-1.246	-12,8%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	8.863	-606	-6,4%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	8.610	+86	+1,0%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.370	+9	+0,7%
Lehrstellenandrang	1	+0,1	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	142	+1.332	-

^{*} Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche:Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden.

Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

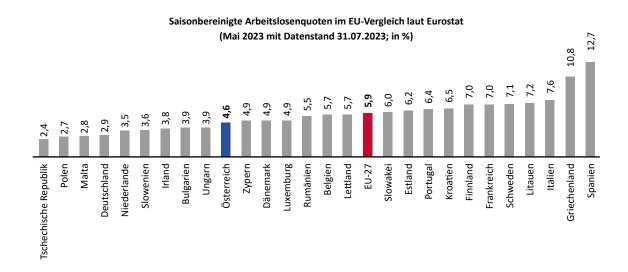
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt.

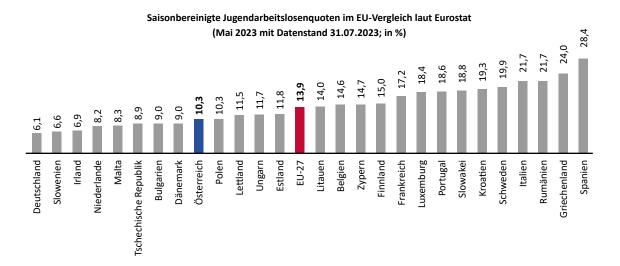
Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten "Abklärung der Arbeitsfähigkeit", "arbeitslos", "lehrstellensuchend", "in Schulung", "BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums" und "Schulung Reha mit Umschulungsgeld" werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.





Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage: http://iambweb.ams.or.at/ambweb

weiterführende Informationen und Berichte: www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen: www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:: Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, August 2023



